

1. Hänschen klein ...

1. Hänschen Klein geht allein
in die weite Welt hinein,
Stock und Hut steht ihm gut,
er ist wohlgenut

Sieben Jahr, trüb und klar,
Hänschen in der Fremde war,
aber Mutter weinet sehr,
denn sie hat kein Hänschen mehr.

"Wünsch Dir Glück" sagt ihr Blick, "Kehr nur bald zurück!"

Da besinnt sich das Kind,
nach Hause geschwind.

Doch nun ist's kein Hänschen mehr,
nein, ein großer Hans ist er,
braun gebrannt Stirn und Hand,
wird er wohl erkannt?

Eins, zwei, drei gehen vorbei,
wissen nicht, wer das wohl sei,
Schwester spricht: "Welch Gesicht?"
kennt den Bruder nicht.

Doch da kommt sein Mütterlein,
schaut ihm kaum in's Aug hinein;
spricht sie schon: "Hans, mein Sohn!
Grüß dich Gott, mein Sohn!" (Worte und Weise: volkstümlich, Quelle: unbekannt)

1. Hänschen klein geht allein in die weite Welt hinein, Er ist wohlgenut. Doch die Mutter
2. Stock und Hut steh'n ihm gut,
weinet sehr, hat ja nun kein Hänschen mehr. Da besinnt sich das Kind, kehrt nach Haus geschwind.

1. Das ist der Daumen ...

2.

Das ist der Daumen
der schüttelt die Pflaumen
der liest sie auf
der bringt sie nach Haus
und der Kleine, der ißt sie alle auf.



2. Das ist der Daumen ...

3.

Das ist der Daumen,
der schüttelt die Pflaumen,
der sammelt sie ein,
der trägt sie heim,
und der Kleine ißt alles allein.

Adresse: <http://www.kiwelt.de/detailcontent.php?id=39>

Fuchs du hast ...

4.

Fuchs, du hast die Gans gestohlen,
gib sie wieder her, gib sie wieder her!
Sonst wird dich der Jäger holen,
mit dem Schießgewehr!
Sonst wird dich der Jäger holen,
mit dem Schießgewehr!



Seine große, lange Flinte schießt auf dich das Schrot,
schießt auf dich das Schrot,
dass dich färbt die rote Tinte und dann bist du tot,
dass dich färbt die rote Tinte und dann bist du tot.

Liebes Füchlein, lass dir raten,
sei doch nur kein Dieb,
sei doch nur kein Dieb!
Nimm, du brauchst nicht Gänsebraten,
mit der Maus Vorlieb,
nimm, du brauchst nicht Gänsebraten,
mit der Maus Vorlieb!

Adresse: http://www.colibu.de/fuchs_du_hast_die_gans_gestohlen.htm



Alle meine Entchen ...

5. Alle meine Entchen schwimmen auf dem See,
schwimmen auf dem See,
Köpfchen in das Wasser,
Schwänzchen in die Höh!

Alle meine Täubchen gurren auf dem Dach,
gurren auf dem Dach,
fliegt eins in die Lüfte,
fliegen alle nach!

Alle meine Hühner scharren in dem Stroh,
scharren in dem Stroh,
finden sie ein Körnchen,
sind sie alle froh!

Alle meine Gänschen watscheln durch den Grund,
watscheln durch den Grund,
suchen in dem Tümpel,
werden kugelrund!



Backe backe Kuchen ...

6. Backe, backe Kuchen,
Bäcker hat gerufen!
Wer will guten Kuchen backen,
der muss haben sieben Sachen:
Eier und Schmalz,
Butter und Salz,
Milch und Mehl,
Safran macht den Kuchen gebl.



Ein Vogel wollte Hochzeit machen ...

7. Ein Vogel wollte Hochzeit machen
in dem grünen Walde.
Fidirallala, fidirallala, fidirallalalala

Die Drossel war der Bräutigam,
die Amsel war die Braut.
Fidirallala, fidirallala, fidirallalalala

Der Seidenschwanz, der Seidenschwanz,
der bringt der Braut den Hochzeitskranz.
Fidirallala, fidirallala, fidirallalalala

Der Auerhahn, der Auerhahn,
der ist der würd'ge Herr Kaplan.
Fidirallala, fidirallala, fidirallalalala

Die Meise, die Meise,
die singt das Kyrieleise.
Fidirallala, fidirallala, fidirallalalala

Die Gänse und die Enten,
die sind die Musikanten.
Fidirallala, fidirallala, fidirallalalala

Der Pfau mit seinem bunten Schwanz,
der führt die Braut zum Hochzeitstanz.
Fidirallala, fidirallala, fidirallalalala

Brautmutter ist die Eule,
nimmt Abschied mit Geheule.
Fidirallala, fidirallala, fidirallalalala

Der Uhu, der Uhu,
der macht die Fensterläden zu.
Fidirallala, fidirallala, fidirallalalala

Der Hahn, der krähet: Gute Nacht!
Dann wird die Kammer zugemacht.
Fidirallala, fidirallala, fidirallalalala

Nun ist die Vogelhochzeit aus,
und alle ziehn vergnügt nach Haus.
Fidirallala, fidirallala, fidirallalalala



Schlaf Kindlein schlaf

8. Schlaf, Kindchen, schlaf!
Dein Vater hütet schon die Schaf.
Deine Mutter schüttelt Bäumelein herab,
da fällt ein Träumelein.
Schlaf, Kindchen, schlaf!

Schlaf, Kindchen, schlaf!
Am Himmel zieh'n die Schaf,
Die Sterne sind die Lämmerlein,
der Mond, der ist das Schäferlein.
Schlaf, Kindchen, schlaf!

Schlaf, Kindchen, schlaf!
So schenk' ich dir ein Schaf,
mit einer goldnen Schelle fein,
das soll dein Spielgeselle sein.
Schlaf, Kindchen, schlaf!



Hope hope Reiter

9. Hope hope Reiter,
wenn er fällt, schreit er;

fällt er in den Graben,
fressen ihn die Raaben;

fällt der Reiter in den Sumpf,
macht der Reiter plumps!!

Wunsch

10. Ich wünschte, ich wäre ein Huhn,
dann hätte ich nicht viel zu tun,
morgens legte ich ein Ei,
und nachmittags wäre frei.

Du legtest Eier, Tag und Nacht,
was deinen Bauern glücklich macht.
Du scharrst und gackerst, gibst dir Mühe -
und endest doch als Hühnerbrühe

Dr. Ali Radjaie

دکتر علی رجائی

*Mit allerbesten Wünschen
für die Kinder!*

Kinderlieder:

سایت اشعار کودکانه آلمانی:

Siehe auch bitte: <http://www.colibu.de/kinderlieder.htm>